

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 138 (2012)
Heft: 35: Gepflegt wohnen

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



04 Die «Landschafts-Inseln» im Pflegewohnhaus Meidling sind auch Projektionsfläche, die Bewohner können Landschaften aus der Erinnerung damit verbinden (Foto: David Auner)

schaftspanoramen, die über die im Kern des Gebäudes situierten Raumgruppen gespannt sind. Die in Österreich aufgenomme-

nen Gebirgs-, Wasser- oder Wiesenlandschaften öffnen den Raum in dem auf sehr kompaktem Grundriss organisierten Gebäu-

de und appellieren an emotionale und sensorische Bedürfnisse der Bewohner. Es sind keine Bilder, wie wir sie aus dem Fremdenverkehrsprospekt kennen, sondern – wie wohl per GPS-Daten geografisch verortet – möglichst neutrale Landschaften, die menschenleer und auf Naturelemente wie geologische Formationen, Witterung und Vegetation konzentriert sind. In Abstimmung mit den Fachleuten aus der Pflege wurde darauf geachtet, keine Bildsituationen zu verwenden, die für die dementen Menschen irritierend oder gar furchteinflößend sein könnten. Die Künstlerin fügte surreale Details in die Bilder ein – Himmelskörper, Duplikationen von Gebirgsformationen, Reflexionen, florale Motive – und schuf so Vexierbilder, die zur «Fehlersuche» animieren. Die Werke sind daher auf etlichen Wahrnehmungsebenen auch langfristig mehr als nur schöne Bilder.

Franziska Leeb, freischaffende Architekturpublizistin, franziska.leeb@aon.at

**Im Durchschnitt sind
Mitarbeitende jedes Jahr
6,8 Tage gesundheits-
bedingt abwesend.**

Kein Unternehmen ist durchschnittlich. Deshalb bieten wir Ihnen massgeschneiderte Versicherungslösungen, die Sie vor den finanziellen Folgen krankheits- oder unfallbedingter Abwesenheiten schützen.

Lassen Sie sich von uns beraten:
per Telefon 058 277 18 00 oder
auf www.css.ch/unternehmen.
Ganz persönlich.